

Presseinformation

Sonnenschutz diskret auf Tastendruck

Luxus-Wohnanlage bei Montevideo setzt mit automatisiertem Sonnenschutz auf geräuscharmen Komfort

Beuren, Juni 2008 – Punta del Este ist ein beliebter Badeort an der Südküste Uruguays. Der auf einer Halbinsel gelegene Ort wird von 40 km feinsandigem Strand umgeben und bietet landschaftlich und klimatisch optimale Urlaubsbedingungen. Ein neues Bauprojekt soll nun den Ruf Punta del Estes als exklusives und modernes Touristikzentrum stärken: der luxuriöse, 26-stöckige „Torre Aquarela“. Das Ende 2008 bezugsfertige Apartmenthaus liegt direkt am Strand und nimmt mit seiner wellenförmigen Fassade Bezug auf den angrenzenden Atlantik. Dabei ist der Torre Aquarela für die anspruchsvolle Oberschicht Uruguays und des benachbarten Argentiniens konzipiert. Automatisierter Sonnenschutz gehört selbstverständlich dazu: An der Fassade schützen Rollläden vor Sonne, Sand und Salzwasser.

Glasfassaden mit effizienter und eleganter Beschattung

Für die Automatisierung der Rollläden hat der Projektpartner Tejare (Montevideo) nach Antrieben gesucht, die zwei zentrale Anforderungen erfüllen: Erstens waren Robustheit und Wartungsfreiheit gefragt, weil das Gebäude starker Erosion durch Salzwasser und Sand ausgesetzt ist. Zweitens sollte das Bewegen der Rollläden möglichst keine Geräusche verursachen, damit Bewohner und Nachbarn nicht gestört werden. Die Wahl fiel auf die RevoLine-Antriebe von elero. Nun bewegen ca. 200 RevoLine-Antriebe vom Typ VariEco M 20 die Rollläden an der

dem Meer zugewandten Fassadenseite. Sie sind witterungsbeständig und mit einer speziellen Soft-Bremse ausgestattet, die den Rollläden vor dem Aufsetzen abbremst. Dadurch schließen die Läden besonders leise und schonend.

Ruhe, Komfort und Klimaschutz vereint

Die Automatisierung selbst bietet den Bewohnern der insgesamt 135 Apartments zwei Vorteile: Komfort und Energieersparnis. Einen hohen Stellenwert hat die Bequemlichkeit. Der Torre Aquarela bietet den Komfort eines Fünf-Sterne-Hotels. Daher erwarten die Käufer selbstverständlich Verschattung auf Tastendruck. Daneben trägt der automatisierte Sonnenschutz aber auch zur Einsparung von Heiz- und Kühlenergie bei. Denn die zwischen 164 und 747 Quadratmeter großen Apartments sind fast durchgehend mit einer Glasfassade versehen, die Wärme im Sommer eindringen und im Winter entweichen lässt. Rechtzeitig geschlossener Sonnenschutz – insbesondere wenn es sich um isolierende Rollläden handelt – kann den Wärmedurchgang erheblich verringern.



Im Inneren wurden die Apartments mit Screens ausgestattet, die die klaren Formen der Zimmer unterstreichen. Darüber hinaus bieten automatisierte Rollläden an der Fassade den Bewohnern komfortable Verschattung auf Tastendruck und schützen das Gebäude zudem vor Witterungseinflüssen.

Quelle: Torre Aquarela



Die wellenförmige Fassade stellt die Verbindung zum Atlantik her.

Quelle: Torre Aquarela



Rund 200 RevoLine-Antriebe vom Typ VariEco M 20 bewegen die Rollläden. Dank der geräuscharmen Softbremse schließen sie die Läden besonders leise und schonend. Quelle: elero

Die abgebildeten Fotos stehen für Sie auf www.elero.com im Bereich "Presse" zum Download bereit. Gerne schicken wir Ihnen das Bildmaterial auch per Post zu.

Die elero GmbH ist einer der weltweit größten Hersteller von elektrischen Antrieben und Steuerungen für Rollläden, Sonnenschutzanlagen und Tore. 1964 als Handwerksbetrieb gegründet, beschäftigt elero heute über 500 Mitarbeiter weltweit. Produziert wird im Hauptwerk in Beuren bei Stuttgart sowie in Pößneck (Thüringen). International verfügt das Unternehmen über elf Niederlassungen, fünf Exklusivpartner und elf Vertretungen. Seit 1979 ist elero Teil der international agierenden Günther-Gruppe.

Weitere Informationen:

Tanya Dettling, Leiterin PR
elero GmbH
Antriebstechnik
Linsenhofer Straße 59-63
D-72660 Beuren

Telefon: 07025 – 13-338
Telefax: 07025 – 13-196
E-Mail: tanya.dettling@elero.de
Internet: www.elero.com

Markus Stegmann
A&B ONE
Kommunikationsagentur GmbH
Wiesenhüttenstraße 11

D-60329 Frankfurt
Telefon: 069 – 920 10-266
Telefax: 01805 – 22 32 85
E-Mail: m.stegmann@a-b-one.de
Internet: www.a-b-one.de